

Silvia Dullinger

Bürgerliches Recht
Band II
Schuldrecht
Allgemeiner Teil

4., aktualisierte Auflage

2010

SpringerWienNewYork

Inhaltsverzeichnis

	Rz	Seite
Abkürzungsverzeichnis		XIX
§ 1. Schuldrecht und Schuldverhältnis	1/1	1
A. Begriff und Gegenstand des Schuldrechts	1/1	1
B. Das Schuldverhältnis im engeren und im weiteren Sinn	1/7	3
I. Allgemeines	1/7	3
II. Verknüpfung von gegenseitigen Pflichten im Schuldverhältnis im weiteren Sinn	1/9	4
III. Bestandteile des Schuldverhältnisses im weiteren Sinn	1/11	5
C. Entstehung von Schuldverhältnissen	1/15	7
I. Entstehungsgründe	1/15	7
II. Rechtsgeschäftliche Schuldverhältnisse	1/16	7
III. Vor- und nachvertragliche Pflichten	1/18	8
1. Das vorvertragliche Schuldverhältnis	1/18	8
a) Allgemeine Grundlagen	1/18	8
b) Inhalt und Umfang der vorvertraglichen Pflichten	1/22	9
c) Zur Schadenersatzpflicht wegen culpa in contrahendo ..	1/25	10
2. Nachvertragliche Pflichten	1/28	11
D. Schuld und Haftung	1/29	11
E. Außenwirkung von Forderungsrechten	1/36	14
§ 2. Leistung als Schuldinhalt	2/1	16
A. Bestimmtheit der Leistung	2/1	16
B. Art der Leistung	2/3	17
I. Tun und Unterlassen	2/3	17
II. Erfolgs- und Sorgfaltsverbindlichkeiten	2/6	17
1. Allgemeine Grundlagen	2/6	17
2. Bedeutung der Unterscheidung	2/9	19
III. Teilbare und unteilbare Leistungen	2/11	19
IV. Gattungs- und Stückschuld	2/13	20
V. Wahlschuld	2/18	21
VI. Geldschuld	2/24	23
1. Besonderheiten des Geldes als Leistungsgegenstand	2/24	23
2. Geld und Währung	2/27	24
3. Geldentwertung und Wertsicherung	2/29	24

	Rz	Seite
VII. Zinsen	2/31	26
VIII. Sicherstellung	2/34	27
IX. Rechnungslegung	2/35	27
C. Leistungszeit	2/36	27
I. Fälligkeit	2/36	27
II. Stundung	2/42	30
D. Leistung Zug um Zug	2/43	30
I. Anwendungsbereich und Funktion des Zug-um-Zug-Prinzips	2/43	30
II. Vorleistungspflicht und Unsicherheitseinrede	2/47	31
III. Zurückbehaltungsrecht nach § 471	2/49	32
E. Leistungsort	2/53	33
I. Bestimmung des Erfüllungsorts	2/53	33
II. Hol-, Bring- und Schickschuld	2/55	34
§ 3. Leistungsstörungen	3/1	36
A. Begriff, Abgrenzung und Arten	3/1	36
I. Zur Abgrenzung von Abschluss- und Erfüllungsmängeln	3/1	36
II. Erfüllung / Nichterfüllung einer Schuld	3/3	37
III. Arten von Leistungsstörungen	3/5	37
B. Verzug	3/7	38
I. Schuldnerverzug (Leistungsverzug)	3/7	38
1. Begriff	3/7	38
2. Objektiver Verzug	3/9	39
a) Rechtsfolgen des objektiven Verzugs im Allgemeinen	3/9	39
b) Zum Rücktritt nach § 918 im Einzelnen	3/13	40
3. Subjektiver Verzug	3/19	41
4. Teilverzug	3/24	42
5. Verzug mit Nebenleistungen	3/29	44
6. Verzug beim Fixgeschäft	3/31	45
II. Gläubigerverzug (Annahmeverzug)	3/34	46
1. Tatbestand und rechtliche Einordnung	3/34	46
2. Rechtsfolgen	3/38	47
C. Nachträgliche Unmöglichkeit	3/45	50
I. Begriff und Abgrenzung	3/45	50
II. Zufällige Unmöglichkeit	3/51	51
III. Vom Schuldner zu vertretende Unmöglichkeit	3/54	53
1. Anwendungsbereich des § 920	3/54	53
2. Rechtsfolgen	3/55	53
IV. Teilunmöglichkeit	3/58	54
V. Unmöglichkeit von Nebenleistungen	3/63	56
VI. Vom Gläubiger zu vertretende Unmöglichkeit	3/65	56
D. Gewährleistung	3/66	57
I. Begriff, Zweck und Anwendungsbereich	3/66	57
II. Begriff des Mangels	3/72	60
1. Beurteilung nach dem konkreten Vertrag	3/72	60
2. Öffentliche Äußerungen	3/76	61

	Rz	Seite
III. Arten der Mängel	3/78	62
1. Qualitäts- und Quantitätsmängel	3/78	62
2. Rechtsmängel	3/81	63
IV. Maßgebender Zeitpunkt	3/82	64
V. Gewährleistungsbehelfe	3/86	65
1. Vorrang der Verbesserung	3/87	65
a) Verbesserung oder Austausch	3/89	66
b) Durchführung der Mangelbehebung	3/92	67
2. Die sekundären Gewährleistungsbehelfe	3/97	69
a) Anwendungsbereich	3/97	69
aa) Unmöglichkeit oder Unverhältnismäßigkeit der Mangelbehebung	3/98	69
bb) Verweigerung der oder Verzug mit der Mangel- behebung	3/100	70
cc) Erhebliche Unannehmlichkeiten für den Über- nehmer	3/102	70
dd) Unzumutbarkeit für den Übernehmer aus triftigen Gründen in der Person des Übergebers	3/103	70
b) Wandlung oder Preisminderung	3/104	71
3. Kumulierung der Rechtsbehelfe	3/111	73
4. Quantitätsmängel	3/112	73
VI. Geltendmachung der Gewährleistungsrechte	3/116	74
1. Form der Geltendmachung	3/116	74
2. Gewährleistungsfristen	3/117	75
a) Länge der Fristen	3/117	75
b) Beginn des Fristlaufs	3/121	76
c) Rechtsnatur der Gewährleistungsfristen	3/125	78
d) Rückgriff gegen Lieferanten	3/126	78
VII. Streitverkündung	3/129	79
VIII. Ausschluss der Gewährleistung	3/131	80
1. Augenfälligkeit des Mangels	3/132	80
2. Gewährleistungsverzicht	3/137	81
3. Leistung in Pausch und Bogen	3/140	82
IX. Gewährleistung und Garantie	3/142	83
X. Konkurrenz der Gewährleistung mit anderen Rechtsbehelfen ..	3/145	84
1. Verzug oder nachträgliche Unmöglichkeit	3/145	84
2. Irrtum, List	3/146	84
3. Wucher, laesio enormis	3/147	85
XI. Schadenersatz wegen mangelhafter Leistung	3/148	85
1. Voraussetzungen und Umfang der Schadenersatzpflicht ...	3/148	85
2. Inhalt der Schadenersatzpflicht	3/151	86
3. Anfängliche Unmöglichkeit	3/155	88
E. Rücktritt aus wichtigem Grund	3/156	88
F. Leistungsstörungen bei Dauerschuldverhältnissen	3/157	89

	Rz	Seite
§ 4. Erlöschen der Schuld	4/1	91
A. Erfüllung	4/1	91
I. Begriff und allgemeine Grundlagen	4/1	91
II. Rechtsnatur der Erfüllung	4/4	92
III. Leistung an und durch geschäftsunfähige oder beschränkt geschäftsfähige Personen	4/6	92
IV. Leistung an und durch Dritte	4/9	93
V. Tilgungsreihenfolge bei mehreren Schulden	4/12	94
VI. Pflichten des Gläubigers	4/13	95
B. Gerichtliche Hinterlegung	4/15	95
C. Leistung an Zahlungs statt	4/19	97
D. Aufrechnung (Kompensation)	4/23	98
I. Begriff und Funktion	4/23	98
II. Voraussetzungen einseitiger Aufrechnung	4/25	99
1. Gegenseitigkeit	4/25	99
2. Gleichartigkeit	4/26	99
3. Richtigkeit	4/27	100
4. Fälligkeit	4/29	100
5. Aufrechnungserklärung	4/30	100
III. Aufrechnungsverbote und -beschränkungen	4/31	101
1. Aufrechnungsverbote nach § 1440 S 2	4/32	101
2. Sonstige gesetzliche Aufrechnungsverbote	4/35	102
3. Vertragliche Aufrechnungsverbote	4/38	102
IV. Wirkung der Aufrechnung	4/39	103
V. Aufrechnungsvertrag	4/42	104
VI. Kontokorrent	4/43	104
E. Vereinigung (Konfusion)	4/45	105
F. Verzicht (Entsagung, Erlass)	4/48	106
G. Zeitablauf, Kündigung, Tod	4/53	107
§ 5. Änderungen im Schuldverhältnis	5/1	109
A. Novation und Schuldänderung	5/2	109
B. Vergleich	5/8	111
C. Anerkenntnis	5/14	112
D. Forderungsabtretung (Zession)	5/16	113
I. Allgemeine Grundlagen	5/16	113
II. Abtretbare Rechte	5/19	114
III. Vertragliche Abtretungsverbote	5/22	115
IV. Rechtsgeschäftliche Abtretung	5/26	117
1. Übertragung der Forderung durch Titel und Modus	5/26	117
2. Verständigung des Schuldners	5/30	119
3. Die Rechtsbeziehungen zwischen den Beteiligten	5/33	120
a) Verhältnis zwischen Zessus und Zessionar (Einlösung) ..	5/34	121
b) Verhältnis zwischen Zedent und Zessionar (Valuta) ...	5/41	124
4. Mehrfache Veräußerung einer Forderung	5/49	126
5. Sonderformen rechtsgeschäftlicher Abtretung	5/51	127

	Rz	Seite
a) Stille Zession	5/51	127
b) Globalzession	5/53	128
c) Inkassoession	5/55	128
d) Factoring	5/57	129
V. Gesetzliche und notwendige Zession	5/58	129
E. Anweisung	5/61	130
I. Begriff und Funktion	5/61	130
II. Die Rechtsbeziehungen zwischen den Beteiligten	5/65	132
1. Verhältnis zwischen Anweisendem und Angewiesenem (Deckung)	5/65	132
2. Verhältnis zwischen Anweisendem und Anweisungsempfänger (Valuta)	5/67	133
3. Verhältnis zwischen Angewiesenem und Anweisungsempfänger (Einlösung)	5/69	134
III. Widerruf der Anweisung	5/72	135
IV. Sonderformen der Anweisung	5/74	136
1. Banküberweisung (Giroüberweisung)	5/74	136
2. Akkreditiv und Kassalieferschein	5/77	137
F. Schuldübernahme	5/79	138
I. Befreiende Schuldübernahme (Schuldeintritt)	5/80	137
II. Kumulative Schuldübernahme (Schuldbeitritt)	5/83	139
1. Schuldbeitritt durch Vereinbarung	5/83	139
2. Gesetzlicher Schuldbeitritt	5/87	140
III. Erfüllungsübernahme	5/92	142
IV. Hypothekenübernahme	5/94	142
G. Vertragsübernahme	5/95	143
§ 6. Mehrheit von Berechtigten oder Verpflichteten	6/1	144
A. Mehrheit von Gläubigern oder Schuldnern	6/1	144
I. Allgemeine Grundlagen	6/1	144
II. Geteiltes Schuldverhältnis	6/2	144
III. Gesamtschuldverhältnis	6/4	145
1. Gesamtschuldnerschaft	6/5	145
2. Gesamtgläubigerschaft	6/7	146
IV. Gesamthandschuldverhältnisse	6/8	147
B. Vertrag zugunsten Dritter	6/11	147
I. Begriff und Funktion	6/11	147
II. Der echte Vertrag zugunsten Dritter	6/14	149
1. Begründung des Forderungsrechts des Begünstigten	6/14	149
2. Verhältnis zwischen Versprechendem und Begünstigtem	6/16	150
III. Verträge mit Schutzwirkung zugunsten Dritter	6/17	151
IV. Verträge zulasten Dritter	6/20	152
C. Bürgschaft	6/21	153
I. Funktion und Voraussetzungen	6/21	153
II. Akzessorietät der Bürgschaftsschuld	6/24	154
III. Subsidiarität der Bürgenhaftung	6/28	155

	Rz	Seite
1. „Gemeine“ Bürgschaft	6/29	155
2. Ausfalls- oder Schadlosbürgschaft	6/31	156
3. Bürge und Zahler	6/32	157
4. Entschädigungsbürgschaft	6/33	157
IV. Rückgriffsanspruch des Bürgen	6/34	157
V. Mehrheit von Sicherungsrechten	6/38	159
VI. Erlöschen der Bürgschaft	6/40	159
D. Garantievertrag	6/41	160
Paragrafenregister		163
Sachverzeichnis		169